

0314 Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen 2010 bis 2023^{1,2}

Stadt Oldenburg Jahr	Primäreinkommen in Millionen Euro	Verfügbares Einkommen (Ausgabenkonzept)			
		insgesamt in Millionen Euro	je Einwohner ³ in Euro	Niedersachsen = 100	Anteil am Primäreinkommen
S 1	S 2	S 3	S 4	S 5	S 6
2010	3.673	2.923	18.599	98,7	79,6
2011	3.760	2.972	18.858	96,5	79,0
2012	3.846	3.014	19.055	95,1	78,4
2013	3.940	3.047	19.146	94,3	77,3
2014	4.070	3.130	19.529	94,0	76,9
2015	4.252	3.259	20.073	94,9	76,6
2016	4.422	3.356	20.365	94,8	75,9
2017	4.644	3.492	20.986	94,4	75,2
2018	4.924	3.693	22.029	95,4	75,0
2019	5.060	3.783	22.432	94,5	74,8
2020	5.035	3.819	22.552	95,2	75,8
2021	5.273	3.968	23.344	96,1	75,3
2022	5.672	4.275	24.910	95,6	75,4
2023	6.010	4.574	26.329	95,6	76,1

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (VGR), VGR-Gesamtrevision 2024

¹ Berechnungsstand: Februar 2025, Veröffentlichung: Januar 2026

² Aktuellere Daten standen nicht zur Verfügung.

³ Stichtag jeweils zum 30.06. des Jahres

0314-1 Die Stadt Oldenburg im regionalen Vergleich

Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen 2023^{1,2}

Kreisfreie Stadt	Primäreinkommen in Millionen Euro	Verfügbares Einkommen (Ausgabenkonzept)			
		insgesamt in Millionen Euro	je Einwohner ³ in Euro	Niedersachsen = 100	Anteil am Primäreinkommen
S 1	S 2	S 3	S 4	S 5	S 6
Delmenhorst	2.033	1.862	23.670	86,0	91,6
Emden	1.318	1.174	23.194	84,2	89,0
Oldenburg	6.010	4.574	26.329	95,6	76,1
Osnabrück	5.917	4.721	28.239	102,6	79,8
Wilhelmshaven	1.924	1.734	22.763	82,7	90,1

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (VGR), VGR-Gesamtrevision 2024

¹ Berechnungsstand: Februar 2025, Veröffentlichung: Januar 2026

² Aktuellere Daten standen nicht zur Verfügung.

³ Stichtag jeweils zum 30.06. des Jahres

Das *Primäreinkommen* der privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) enthält die Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen, die den inländischen privaten Haushalten zugeflossen sind. Zu diesen Einkommen gehören im Einzelnen das Arbeitnehmerentgelt, die Selbstständigeneinkommen der Einzelunternehmen und Selbständigen, die auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen enthalten, der Betriebsüberschuss aus der Produktion von Dienstleistungen aus eigengenutztem Wohneigentum, sowie die netto empfangenen Vermögenseinkommen (einschließlich des Erwerbs von Finanzserviceleistungen, indirekte Messung (FISIM)).

Das *Verfügbare Einkommen* der privaten Haushalte einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck (Ausgabenkonzept) ergibt sich dadurch, dass dem Primäreinkommen einerseits die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden, die die privaten Haushalte überwiegend seitens des Staates empfangen; abgezogen werden dagegen andererseits Einkommen- und Vermögensteuern, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck entspricht damit den Einkommen, die den privaten Haushalten letztendlich zufließen und die sie für Konsum- und Sparzwecke verwenden können.